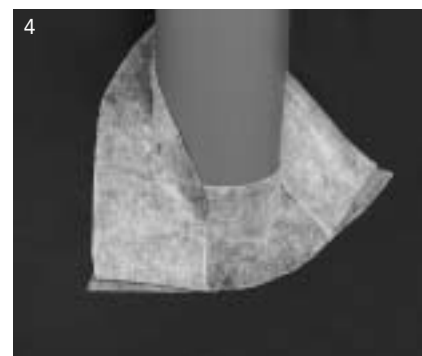


DELTA®-FOL PVG

Verlegehinweise

- 1. Als Schalungsbahn verlaufen die Bahnen parallel zur Traufe und sind mind. 10 cm breit zu überlappen. Die bedruckte Seite ist die Wetterseite. Durch Unterlegen der Latten mit DELTA®-NAGELDICH-TUNGSBAND werden die notwendigen Nagelstellen regensicher. Wird die Regeldachneigung um nicht mehr als 6° unterschritten, ist 15 cm breit zu überlappen. Die Verschieferung kann direkt auf DELTA®-FOL PVG angebracht werden. Als Unterspannbahn wird DELTA®-FOL PVG mit leichtem Durchhang verlegt. Die Bahnen überlappen 10 bis 15 cm. Bei Dachneigungen unter 22° ist 20 cm breit zu überlappen.
- 2. Unten endet DELTA®-FOL PVG auf dem Traufblech oder unterhalb der Traufbohle (nicht in der Dachrinne).
- 3. An Kaminen und anderen aufgehenden Gebäudeteilen ist DELTA®-FOL PVG hochzuführen und so zu befestigen, dass ein Eindringen von Regen und Schnee verhindert wird.
- 4. Oberhalb von Einschnitten, z. B. für Dunstrohre, ist eine Folienrinne aus DELTA®-FOL PVG anzulegen, die Regen- und Schmelzwasser ins benachbarte Sparrenfeld ableitet.



Eine detaillierte Verlegeanleitung für DELTA®-FOL PVG können Sie im Internet unter der Adresse www.doerken.de per PDF-Datei ausdrucken und abspeichern.

■ Schalungsbahn
Unterspannbahn

■ Für belüftete
Steildächer

■ Neubau